



Evangelische Kirchengemeinde Altenessen-Karnap

Evangelische Kirchengemeinde Altenessen-Karnap, Mallinckrodtplatz 1, 45329 Essen
Tel.: 0201/83 33 60, E-Mail: gemeindebuero@kirche-im-essener-norden.de

Pressemitteilung zur Gemeindeversammlung am 17.11.2019

Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap zukunftssicher aufgestellt

Kirche in Karnap bleibt erhalten

Die Evangelische Kirchengemeinde Altenessen-Karnap stellte auf der heutigen Gemeindeversammlung nach dem Sonntagsgottesdienst nicht nur die Kandidatinnen und Kandidaten für die Presbyteriumswahlen im kommenden März vor, sondern informierte auch über den Stand der Überlegungen zur weiteren Gemeindeentwicklung.

Das Presbyterium gab ein klares Bekenntnis zum Erhalt des Standorts der Gemeinde in Karnap ab und möchte die im Jahr 1898 erbaute Kirche an der Hattramstraße erhalten. Die in die Jahre gekommenen Gebäude des Gemeindezentrums müssen allerdings nach dem derzeitigen Planungsstand wohl aufgegeben werden. Aufgrund der schwindenden Mitgliederzahlen der Kirchengemeinde sind die Gebäude zu groß und ihre Unterhaltung zu aufwendig. Die Gemeinde hat eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, um Perspektiven für die bauliche Neugestaltung des Standorts unter Einbeziehung des Kirchengebäudes zu entwickeln.

Der Vorsitzende des Presbyteriums, Pfarrer Dirk Matuschek (39): „Als evangelische Kirchengemeinde wollen wir auch zukünftig für die in Altenessen und in Karnap lebenden Menschen da sein. Damit wir diese Aufgabe auf Dauer in der gesamten Gemeinde erfüllen können, dürfen wir nicht über unsere Verhältnisse leben. Deshalb müssen wir unsere Gebäude an den bestehenden Bedarf der Gemeinde anpassen.“ Ein gegründeter Arbeitskreis der Gemeindeleitung prüft zur Zeit konzeptionelle und bauliche Möglichkeiten am Standort, damit voraussichtlich möglichst viele Gruppen und Kreise weiterhin ein Zuhause in der Karnaper Kirche finden werden, die als Aushängeschild am Standort verbleiben soll.

Vorsitzender des Presbyteriums: Pfarrer Dirk Matuschek

Bankverbindung: Ev. Kirchengemeinde Altenessen - Karnap, IBAN: DE25 3506 0190 5221 3001 32 / BIC: GENO DED1 DKD

Internet: www.kirche-im-essener-norden.de

Weiterführende Informationen zur Presseerklärung

Die Evangelische Kirchengemeinde Altenessen-Karnap ist mit gut 10.000 Mitgliedern die größte Gemeinde im Kirchenkreis Essen und erstreckt sich über die Stadtteile Altenessen-Süd und -Nord sowie Karnap. Als Mitglied des Kindertagesstättenverbandes Essen-Nord, als eigenständiger Träger von drei Jugendeinrichtungen, einer Seniorenbegegnungsstätte, eines Weltladens, sowie als Mitgesellschafter eines Altenzentrums und durch vielfältige diakonische Angebote, leistet die Kirchengemeinde ihren eigenen Beitrag für die Menschen vor Ort.

Die Gemeinde entstand 2009 durch eine Fusion der Gemeinden Karnap, Altenessen-Nord und Altenessen-Süd. Bereits vor dieser Fusion wurden in Altenessen-Nord die Trinitatiskirche und in Altenessen-Süd das Heinrich-Heldt-Haus aufgegeben. Auch nach der Aufgabe der beiden Gottesdienststätten ist die Gemeinde an diesen beiden Standorten aber noch durch Kindertagesstätteinrichtungen und Gemeindegruppenangebote präsent. Die Kirchengemeinde hat gute Erfahrungen damit gemacht, konstruktiv auf die Herausforderungen zuzugehen, die an die evangelische Kirche als Institution und vor allen Dingen an die evangelische Gemeinde im Essener Norden gestellt werden.

Dieser aktive Umgang mit den gesellschaftlichen und innerkirchlichen Veränderungen hat nicht nur zu der von den drei Gemeinden vor zehn Jahren betriebenen Fusion geführt, die unter anderem eine auskömmliche seelsorgerische Versorgung der Gemeinde mit Pfarrstellen langfristig gesichert hat. Die Kirchengemeinde ist auch Gründungsmitglied des Kindertagesstättenverbandes Essen-Nord, der als Reaktion auf die Umstellung der Kindertagesstättenfinanzierung gegründet wurde.

Die aktive Reaktion der Gemeinde auf neue Herausforderungen zeigte sich auch in dem Verkauf des Walter-Wolff-Gemeindehauses in der Karl-Denkhaus-Straße neben der denkmalgeschützten Alten Kirche und dem Neubau des kleineren und wegen seiner funktionalen und ästhetischen Architektur vielfach ausgezeichneten neuen Gemeindezentrums am benachbarten Mallinckrodtplatz.

Für Rückfragen steht Ihnen Pfarrer Dirk Matuschek als Presbyteriumsvorsitzender unter der Telefonnummer 0201/436 436 34 zur Verfügung.